

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Freising
Januar 2022



**Sperrfrist:
01.02.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Freising
Berichtsmonat:	Januar 2022
Erstellungsdatum:	27.01.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	02.03.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zKT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Freising

Januar 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Freising	18
Geschäftsstellenbezirk Erding	21
Geschäftsstellenbezirk Dachau	24
Geschäftsstellenbezirk Ebersberg	27

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising
 Januar 2022

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.473	15.310	14.837	163	1,1	-3.332	-17,7	-16,9	-16,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.971	7.624	7.579	1.347	17,7	-2.542	-22,1	-21,2	-21,7
58,3% Männer	5.232	4.171	4.083	1.061	25,4	-1.513	-22,4	-22,4	-23,6
41,7% Frauen	3.739	3.453	3.496	286	8,3	-1.029	-21,6	-19,6	-19,5
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	671	560	598	111	19,8	-388	-36,6	-39,4	-36,7
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	111	98	86	13	13,3	-55	-33,1	-28,5	-45,6
43,7% 50 Jahre und älter	3.919	3.341	3.302	578	17,3	-405	-9,4	-8,3	-9,1
32,0% dar. 55 Jahre und älter	2.872	2.495	2.457	377	15,1	-81	-2,7	-1,5	-2,6
21,2% Langzeitarbeitslose	1.901	1.845	1.903	56	3,0	119	6,7	20,4	27,7
9,5% Schwerbehinderte Menschen	853	776	814	77	9,9	-13	-1,5	-3,4	1,0
32,9% Ausländer ^{*)}	2.955	2.428	2.396	527	21,7	-1.039	-26,0	-24,1	-24,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.172	2.345	2.192	827	35,3	-588	-15,6	-5,3	-16,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.199	1.245	1.185	954	76,6	-420	-16,0	-13,5	-16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	414	461	434	-47	-10,2	-134	-24,5	-3,6	-15,1
seit Jahresbeginn	3.172	29.884	27.539	x	x	-588	-15,6	-10,7	-11,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.828	2.274	2.517	-446	-19,6	-62	-3,3	-7,8	-16,9
dar. in Erwerbstätigkeit	769	912	1.034	-143	-15,7	-31	-3,9	-8,9	-18,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	330	484	551	-154	-31,8	-10	-2,9	-19,1	-29,3
seit Jahresbeginn	1.828	31.665	29.391	x	x	-62	-3,3	5,4	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,0	2,0	x	x	x	3,1	2,6	2,6
dar. Männer	2,6	2,1	2,0	x	x	x	3,4	2,7	2,7
Frauen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	2,8	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,4	1,4	x	x	x	2,5	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,7	x	x	x	1,2	1,0	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,1	2,6	2,6	x	x	x	3,5	3,0	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,3	3,2	x	x	x	4,2	3,5	3,5
Ausländer ^{*)}	4,6	3,8	3,7	x	x	x	6,6	5,3	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,3	2,2	x	x	x	3,5	2,9	2,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.747	8.472	8.397	1.275	15,0	-2.781	-22,2	-22,0	-22,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.978	9.722	9.688	1.256	12,9	-2.781	-20,2	-20,6	-20,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.108	9.851	9.821	1.257	12,8	-2.773	-20,0	-20,4	-19,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,6	2,6	x	x	x	3,7	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.715	4.725	4.570	990	21,0	-2.440	-29,9	-32,2	-32,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.820	6.682	6.685	138	2,1	-674	-9,0	-7,5	-6,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.752	2.694	2.728	59	2,2	-201	-6,8	-6,8	-6,5
Bedarfsgemeinschaften	5.296	5.215	5.224	81	1,6	-500	-8,6	-7,4	-6,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	849	1.223	1.034	-374	-30,6	174	25,8	57,4	21,4
Zugang seit Jahresbeginn	849	12.295	11.072	x	x	174	25,8	32,4	30,1
Bestand	5.384	5.352	5.203	32	0,6	1.790	49,8	48,5	33,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freising
 Januar 2022

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.067	9.878	9.366	189	1,9	-3.238	-24,3	-24,6	-24,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.373	5.110	5.074	1.263	24,7	-2.609	-29,0	-30,8	-31,4
59,7% Männer	3.807	2.815	2.725	992	35,2	-1.613	-29,8	-32,5	-34,2
40,3% Frauen	2.566	2.295	2.349	271	11,8	-996	-28,0	-28,6	-27,9
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	526	424	455	102	24,1	-349	-39,9	-43,8	-41,9
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	62	59	12	19,4	-42	-36,2	-35,4	-50,4
46,3% 50 Jahre und älter	2.951	2.423	2.402	528	21,8	-539	-15,4	-15,4	-16,0
35,4% dar. 55 Jahre und älter	2.256	1.905	1.871	351	18,4	-177	-7,3	-6,5	-8,1
8,8% Langzeitarbeitslose	562	518	557	44	8,5	-184	-24,7	-15,4	-5,9
9,3% Schwerbehinderte Menschen	592	538	578	54	10,0	-55	-8,5	-9,6	-3,3
29,4% Ausländer ^{*)}	1.872	1.382	1.342	490	35,5	-1.040	-35,7	-38,2	-38,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.706	1.810	1.721	896	49,5	-570	-17,4	-9,7	-19,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.112	1.158	1.092	954	82,4	-395	-15,8	-14,3	-17,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	276	282	306	-6	-2,1	-108	-28,1	-13,0	-11,6
seit Jahresbeginn	2.706	24.350	22.540	x	x	-570	-17,4	-12,2	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.389	1.693	1.842	-304	-18,0	-208	-13,0	-13,7	-24,9
dar. in Erwerbstätigkeit	675	790	915	-115	-14,6	-78	-10,4	-13,5	-21,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	230	314	338	-84	-26,8	-46	-16,7	-24,3	-42,0
seit Jahresbeginn	1.389	25.469	23.776	x	x	-208	-13,0	4,2	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,4	1,4	x	x	x	2,4	2,0	2,0
dar. Männer	1,9	1,4	1,4	x	x	x	2,7	2,1	2,1
Frauen	1,5	1,3	1,4	x	x	x	2,1	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,0	1,1	x	x	x	2,1	1,8	1,9
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,9	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,3	1,9	1,9	x	x	x	2,9	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,5	2,5	x	x	x	3,4	2,9	2,9
Ausländer ^{*)}	2,9	2,2	2,1	x	x	x	4,8	3,7	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,5	1,5	x	x	x	2,7	2,2	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.730	5.496	5.451	1.234	22,5	-2.819	-29,5	-31,6	-31,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.535	6.314	6.297	1.221	19,3	-2.908	-27,8	-29,9	-29,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.665	6.442	6.430	1.223	19,0	-2.900	-27,4	-29,5	-29,0
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,7	1,7	x	x	x	2,8	2,5	2,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.715	4.725	4.570	990	21,0	-2.440	-29,9	-32,2	-32,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freising
 Januar 2022

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.406	5.432	5.471	-26	-0,5	-94	-1,7	2,1	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.598	2.514	2.505	84	3,3	67	2,6	9,9	9,7
54,8% Männer	1.425	1.356	1.358	69	5,1	100	7,5	12,4	12,9
45,2% Frauen	1.173	1.158	1.147	15	1,3	-33	-2,7	7,1	6,1
5,6% 15 bis unter 25 Jahre	145	136	143	9	6,6	-39	-21,2	-20,0	-11,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	36	27	1	2,8	-13	-26,0	-12,2	-30,8
37,3% 50 Jahre und älter	968	918	900	50	5,4	134	16,1	17,8	16,7
23,7% dar. 55 Jahre und älter	616	590	586	26	4,4	96	18,5	19,4	20,6
51,5% Langzeitarbeitslose	1.339	1.327	1.346	12	0,9	303	29,2	44,2	49,9
10,0% Schwerbehinderte Menschen	261	238	236	23	9,7	42	19,2	14,4	13,5
41,7% Ausländer ^{*)}	1.083	1.046	1.054	37	3,5	1	0,1	8,6	7,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	466	535	471	-69	-12,9	-18	-3,7	13,3	-5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	87	87	93	-	-	-25	-22,3	-2,2	-8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	179	128	-41	-22,9	-26	-15,9	16,2	-22,4
seit Jahresbeginn	466	5.534	4.999	x	x	-18	-3,7	-3,4	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	439	581	675	-142	-24,4	146	49,8	15,0	17,0
dar. in Erwerbstätigkeit	94	122	119	-28	-23,0	47	100,0	38,6	17,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	100	170	213	-70	-41,2	36	56,3	-7,1	8,7
seit Jahresbeginn	439	6.196	5.615	x	x	146	49,8	10,7	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,6
dar. Männer	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,6
Frauen	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,6
15 bis unter 25 Jahre	0,4	0,3	0,3	x	x	x	0,4	0,4	0,4
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,3	0,2	x	x	x	0,4	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,6
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,7	0,7
Ausländer ^{*)}	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,8	1,6	1,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,7	0,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.016	2.976	2.946	40	1,3	37	1,2	5,5	5,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.443	3.409	3.391	34	1,0	127	3,8	5,3	6,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.443	3.409	3.391	34	1,0	127	3,8	5,3	6,2
Unterbeschäftigungsquote	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.820	6.682	6.685	138	2,1	-674	-9,0	-7,5	-6,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.752	2.694	2.728	59	2,2	-201	-6,8	-6,8	-6,5
Bedarfsgemeinschaften	5.296	5.215	5.224	81	1,6	-500	-8,6	-7,4	-6,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2021 bis Januar 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

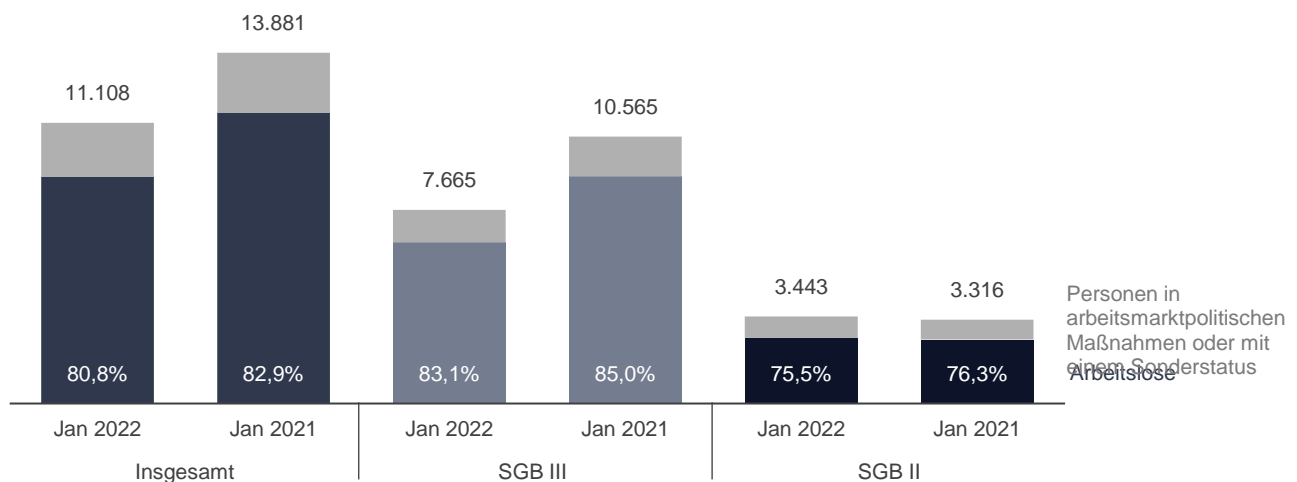
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Freising

Januar 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			Nov 2020
					Jan 2021		Dez 2020	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	
Arbeitslosigkeit	8.971	7.624	1.347	17,7	-2.542	-22,1	-21,2	-21,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	776	848	-72	-8,5	-239	-23,5	-28,4	-24,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	569	643	-74	-11,5	-234	-29,1	-33,5	-28,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	207	205	2	1,0	-5	-2,4	-6,0	-8,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.747	8.472	1.275	15,0	-2.781	-22,2	-22,0	-22,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.231	1.251	-20	-1,6	-	-	-9,7	-4,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	679	672	7	1,0	-57	-7,7	-10,2	-15,0
Arbeitsgelegenheiten	51	53	-2	-3,8	6	13,3	8,2	10,9
Fremdförderung	206	222	-16	-7,2	-13	-5,9	-9,4	-0,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	18	18	-	-	-3	-14,3	-14,3	-28,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	274	282	-8	-2,8	67	32,4	-11,9	27,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.978	9.722	1.256	12,9	-2.781	-20,2	-20,6	-20,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	130	128	2	1,6	8	6,6	1,6	-1,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.108	9.851	1.257	12,8	-2.773	-20,0	-20,4	-19,8
Unterbeschäftigungsquote	3,0	2,6	x	x	x	3,7	3,3	3,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,8	77,4	x	x	x	82,9	78,2	79,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freising

Januar 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jan 2021		Dez 2020		Nov 2020
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	6.373	5.110	1.263	24,7	-2.609	-29,0	-30,8	-31,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	357	386	-29	-7,5	-210	-37,0	-40,6	-34,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	357	386	-29	-7,5	-210	-37,0	-40,6	-34,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.730	5.496	1.234	22,5	-2.819	-29,5	-31,6	-31,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	804	818	-14	-1,7	-90	-10,1	-15,8	-10,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	594	602	-8	-1,3	-82	-12,1	-10,9	-17,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	49	57	-8	-14,0	-33	-40,2	-35,2	-28,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	161	159	2	1,3	25	18,4	-23,2	32,9	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.535	6.314	1.221	19,3	-2.908	-27,8	-29,9	-29,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	130	128	2	1,6	8	6,6	1,6	-1,5	
Gründungszuschuss	130	128	2	1,6	8	6,6	1,6	-1,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.665	6.442	1.223	19,0	-2.900	-27,4	-29,5	-29,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,0	1,7	x	x	x	2,8	2,5	2,4	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,1	79,3	x	x	x	85,0	80,9	81,7	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.598	2.514	84	3,3	67	2,6	9,9	9,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	418	462	-44	-9,5	-30	-6,7	-13,6	-13,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	211	257	-46	-17,9	-25	-10,6	-18,9	-16,7	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	207	205	2	1,0	-5	-2,4	-6,0	-8,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.016	2.976	40	1,3	37	1,2	5,5	5,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	426	432	-6	-1,4	89	26,4	4,1	11,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	85	70	15	21,4	25	41,7	-2,8	7,5	
Arbeitsgelegenheiten	51	53	-2	-3,8	6	13,3	8,2	10,9	
Fremdförderung	157	165	-8	-4,8	20	14,6	5,1	12,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	18	18	-	-	-3	-14,3	-14,3	-28,0	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	113	123	-10	-8,1	42	59,2	8,8	20,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.443	3.409	34	1,0	127	3,8	5,3	6,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.443	3.409	34	1,0	127	3,8	5,3	6,2	
Unterbeschäftigungsquote	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,9	0,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,5	73,7	x	x	x	76,3	70,7	71,5	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

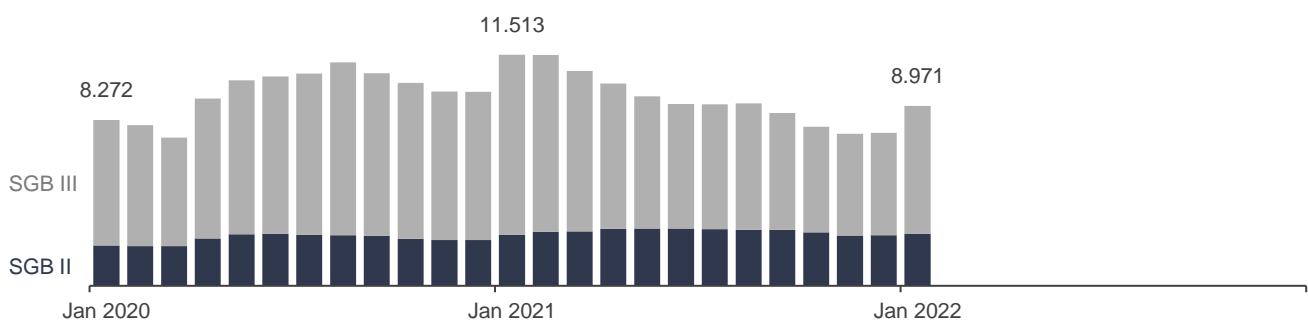
3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Freising
Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 1.347 auf 8.971 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.542 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.373, das sind 1.263 mehr als im Vormonat und 2.609 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.598 Arbeitslose, das ist ein Plus von 84 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2021 waren es 67 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 0,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	8.971	1.347	17,7	-2.542	-22,1	2,4	2,0	3,1
Männer	5.232	1.061	25,4	-1.513	-22,4	2,6	2,1	3,4
Frauen	3.739	286	8,3	-1.029	-21,6	2,2	2,0	2,8
15 bis unter 25 Jahre	671	111	19,8	-388	-36,6	1,6	1,4	2,5
15 bis unter 20 Jahre	111	13	13,3	-55	-33,1	0,9	0,8	1,2
50 Jahre und älter	3.919	578	17,3	-405	-9,4	3,1	2,6	3,5
55 Jahre und älter	2.872	377	15,1	-81	-2,7	3,8	3,3	4,2
Deutsche	6.016	820	15,8	-1.503	-20,0	2,0	1,7	2,4
Ausländer ²⁾	2.955	527	21,7	-1.039	-26,0	4,6	3,8	6,6
Rechtskreis SGB III	6.373	1.263	24,7	-2.609	-29,0	1,7	1,4	2,4
Männer	3.807	992	35,2	-1.613	-29,8	1,9	1,4	2,7
Frauen	2.566	271	11,8	-996	-28,0	1,5	1,3	2,1
15 bis unter 25 Jahre	526	102	24,1	-349	-39,9	1,3	1,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	74	12	19,4	-42	-36,2	0,6	0,5	0,9
50 Jahre und älter	2.951	528	21,8	-539	-15,4	2,3	1,9	2,9
55 Jahre und älter	2.256	351	18,4	-177	-7,3	3,0	2,5	3,4
Deutsche	4.501	773	20,7	-1.569	-25,8	1,5	1,2	2,0
Ausländer ²⁾	1.872	490	35,5	-1.040	-35,7	2,9	2,2	4,8
Rechtskreis SGB II	2.598	84	3,3	67	2,6	0,7	0,7	0,7
Männer	1.425	69	5,1	100	7,5	0,7	0,7	0,7
Frauen	1.173	15	1,3	-33	-2,7	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 25 Jahre	145	9	6,6	-39	-21,2	0,4	0,3	0,4
15 bis unter 20 Jahre	37	1	2,8	-13	-26,0	0,3	0,3	0,4
50 Jahre und älter	968	50	5,4	134	16,1	0,8	0,7	0,7
55 Jahre und älter	616	26	4,4	96	18,5	0,8	0,8	0,7
Deutsche	1.515	47	3,2	66	4,6	0,5	0,5	0,5
Ausländer ²⁾	1.083	37	3,5	1	0,1	1,7	1,6	1,8

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

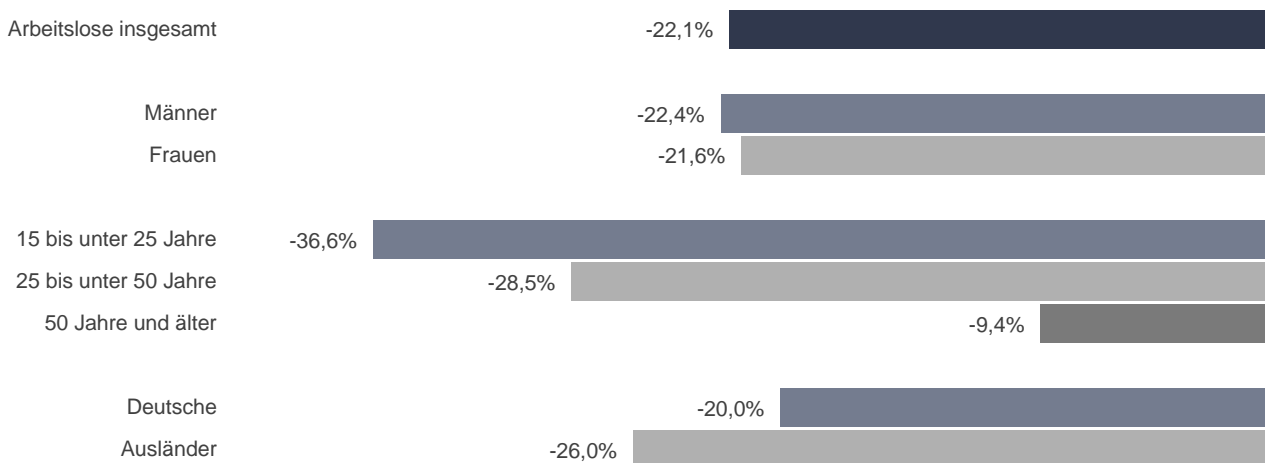
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

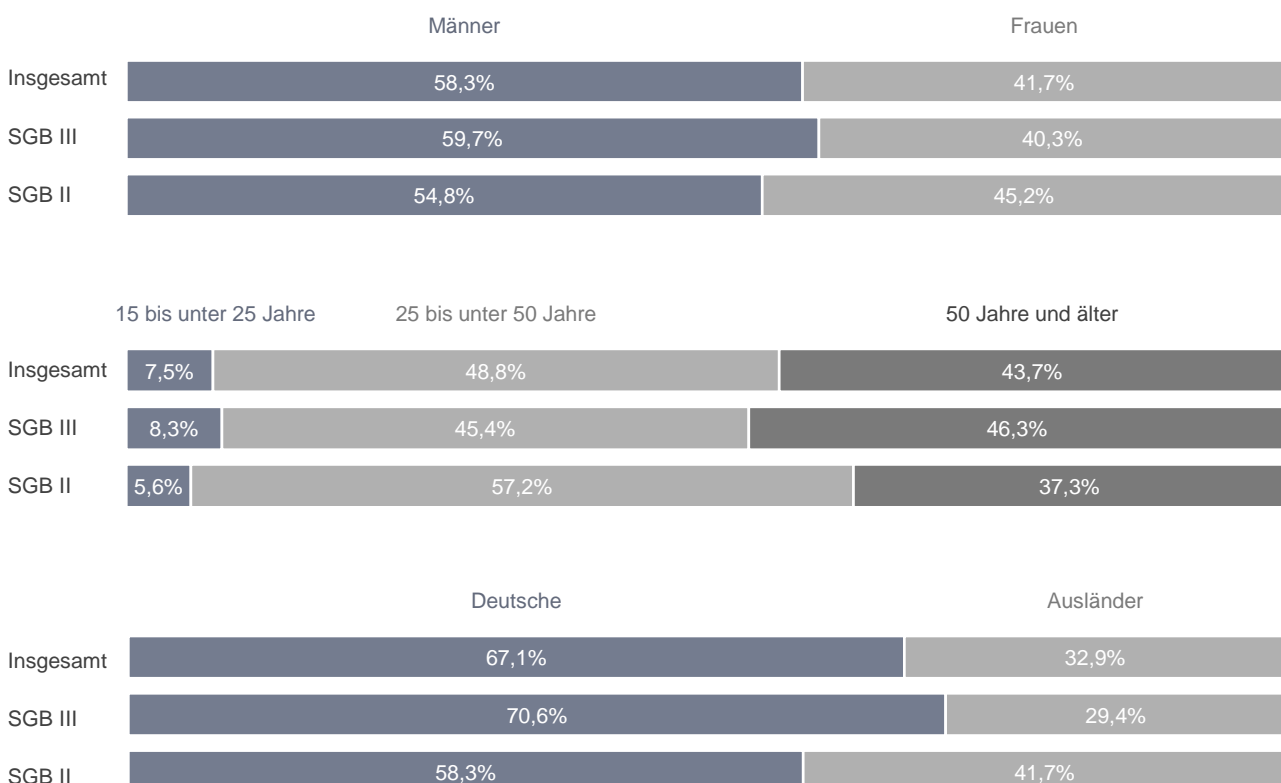
Agentur für Arbeit Freising
Januar 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von –37% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –9% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

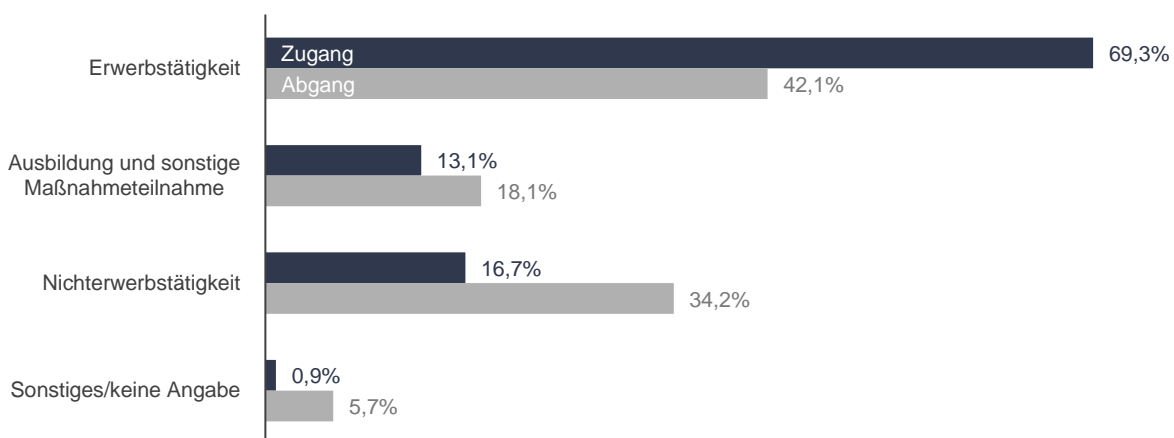
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Freising
Januar 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 3.172 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 588 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.828 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 62 weniger als im Januar 2021. Im Januar meldeten sich 2.199 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 420 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 769 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 31 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.172	827	35,3	-588	-15,6	3.172	-588	-15,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.199	954	76,6	-420	-16,0	2.199	-420	-16,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	2.158	967	81,2	-379	-14,9	2.158	-379	-14,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	*	*	-5	-55,6	4	-5	-55,6
Selbständigkeit	32	-18	-36,0	-38	-54,3	32	-38	-54,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	414	-47	-10,2	-134	-24,5	414	-134	-24,5
Nichterwerbstätigkeit	531	-74	-12,2	-21	-3,8	531	-21	-3,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	287	-115	-28,6	-16	-5,3	287	-16	-5,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	226	38	20,2	-13	-5,4	226	-13	-5,4
Sonstiges/keine Angabe	28	-6	-17,6	-13	-31,7	28	-13	-31,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.828	-446	-19,6	-62	-3,3	1.828	-62	-3,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	769	-143	-15,7	-31	-3,9	769	-31	-3,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	712	-134	-15,8	-4	-0,6	712	-4	-0,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
Selbständigkeit	51	-8	-13,6	-28	-35,4	51	-28	-35,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	330	-154	-31,8	-10	-2,9	330	-10	-2,9
Nichterwerbstätigkeit	625	-147	-19,0	33	5,6	625	33	5,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	300	-102	-25,4	51	20,5	300	51	20,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	271	-31	-10,3	-24	-8,1	271	-24	-8,1
Sonstiges/keine Angabe	104	-2	-1,9	-54	-34,2	104	-54	-34,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

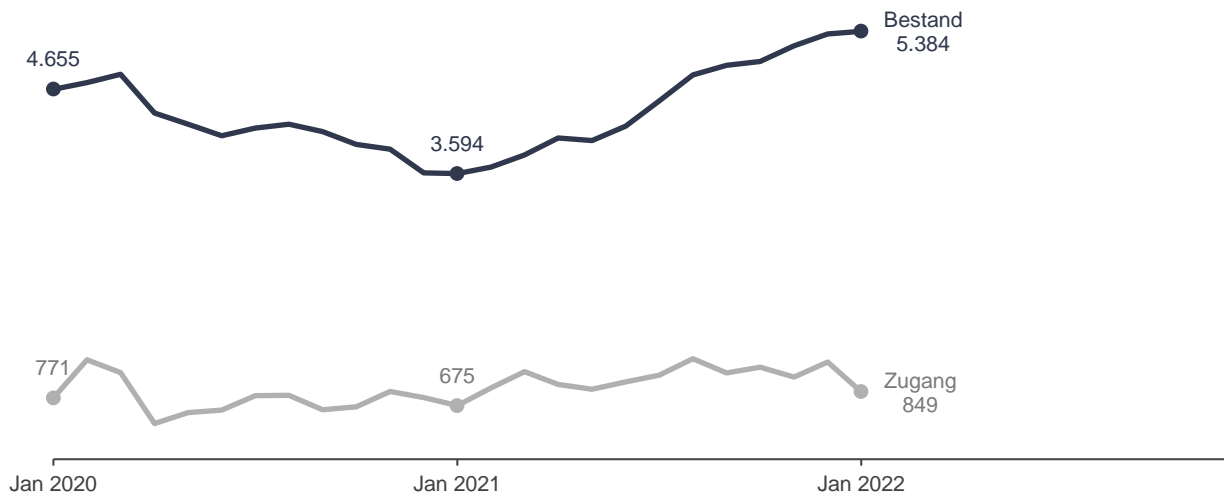
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Freising
Januar 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising waren im Januar 5.384 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Plus von 32 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.790 Stellen mehr (+50 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 849 neue Arbeitsstellen, das waren 174 oder 26 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 813 Arbeitsstellen abgemeldet, 136 oder 20 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	849	-374	-30,6	174	25,8	849	174	25,8
dar. sofort zu besetzen	643	-248	-27,8	134	26,3	643	134	26,3
sozialversicherungspflichtig	821	-385	-31,9	158	23,8	821	158	23,8
dar. sofort zu besetzen	625	-257	-29,1	122	24,3	625	122	24,3
Bestand	5.384	32	0,6	1.790	49,8	5.384	1.790	49,8
dar. sofort zu besetzen	5.155	88	1,7	1.711	49,7	5.155	1.711	49,7
sozialversicherungspflichtig	5.263	44	0,8	1.737	49,3	5.263	1.737	49,3
dar. sofort zu besetzen	5.034	96	1,9	1.657	49,1	5.034	1.657	49,1
Abgang	813	-254	-23,8	136	20,1	813	136	20,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	771	-271	-26,0	108	16,3	771	108	16,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

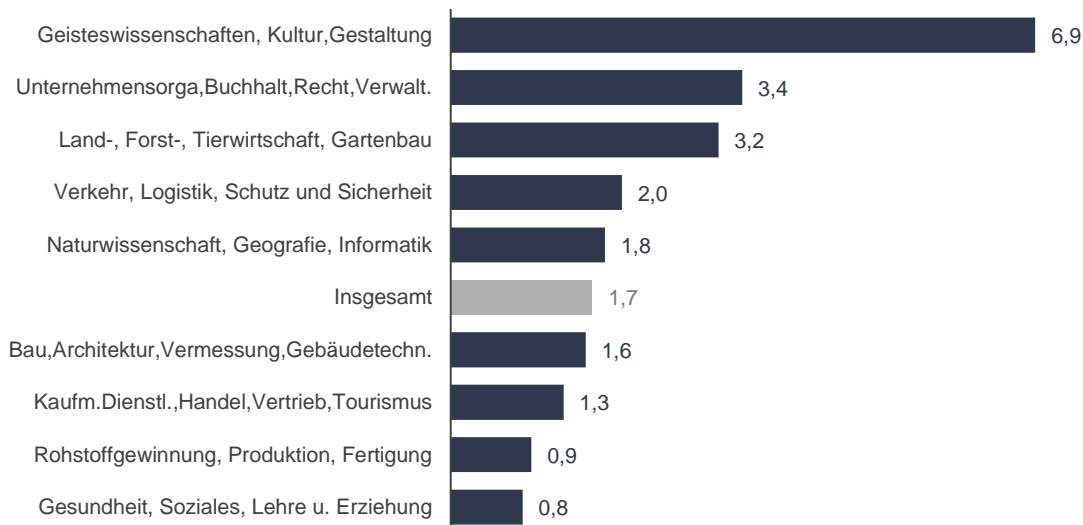
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Freising
Januar 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2022 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jan 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.971	100	1.347	17,7	-2.542	-22,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	312	3,5	142	83,5	-12	-3,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.172	13,1	136	13,1	-584	-33,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	720	8,0	337	88,0	-85	-10,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	318	3,5	13	4,3	-29	-8,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.443	27,2	347	16,6	-538	-18,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.267	14,1	85	7,2	-624	-33,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.434	16,0	111	8,4	-332	-18,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	673	7,5	53	8,5	-168	-20,0
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	289	3,2	47	19,4	-84	-22,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	340	3,8	75	28,3	-88	-20,6
Gemeldete Arbeitsstellen	5.384	100	32	0,6	1.790	49,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	99	1,8	13	15,1	16	19,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.235	22,9	-40	-3,1	466	60,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	453	8,4	-5	-1,1	35	8,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	175	3,3	17	10,8	25	16,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.212	22,5	-38	-3,0	399	49,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	954	17,7	71	8,0	480	101,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	418	7,8	-1	-0,2	146	53,7
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	796	14,8	19	2,4	220	38,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	42	0,8	-4	-8,7	3	7,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

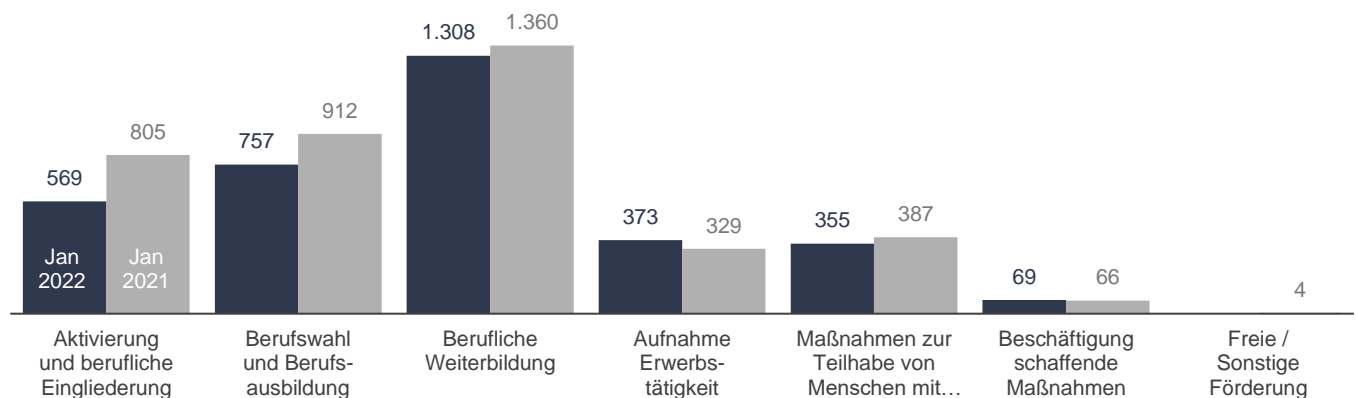
Agentur für Arbeit Freising

Januar 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	301	-154	-33,8	-21	-6,5	301	-21	-6,5
Berufswahl und Berufsausbildung	6	-48	-88,9	-6	-50,0	6	-6	-50,0
Berufliche Weiterbildung	149	-19	-11,3	-3	-2,0	149	-3	-2,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	-9	-20,0	-6	-14,3	36	-6	-14,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	15	x	9	90,0	19	9	90,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	5	-	-	-1	-16,7	5	-1	-16,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	-	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	569	-75	-11,6	-236	-29,3	569	-236	-29,3
Berufswahl und Berufsausbildung	757	10	1,3	-155	-17,0	757	-155	-17,0
Berufliche Weiterbildung	1.308	15	1,2	-52	-3,8	1.308	-52	-3,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	373	12	3,3	44	13,4	373	44	13,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	355	-2	-0,6	-32	-8,3	355	-32	-8,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	69	-2	-2,8	3	4,5	69	3	4,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	299	-27	-8,3	-94	-23,9	299	-94	-23,9
Berufswahl und Berufsausbildung	15	-8	-34,8	-8	-34,8	15	-8	-34,8
Berufliche Weiterbildung	153	-40	-20,7	-16	-9,5	153	-16	-9,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	47	-18	-27,7	-18	-27,7	47	-18	-27,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	-20	-52,6	6	50,0	18	6	50,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	8	4	100,0	-2	-20,0	8	-2	-20,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-3	-100,0	-10	-100,0	-	-10	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Freising

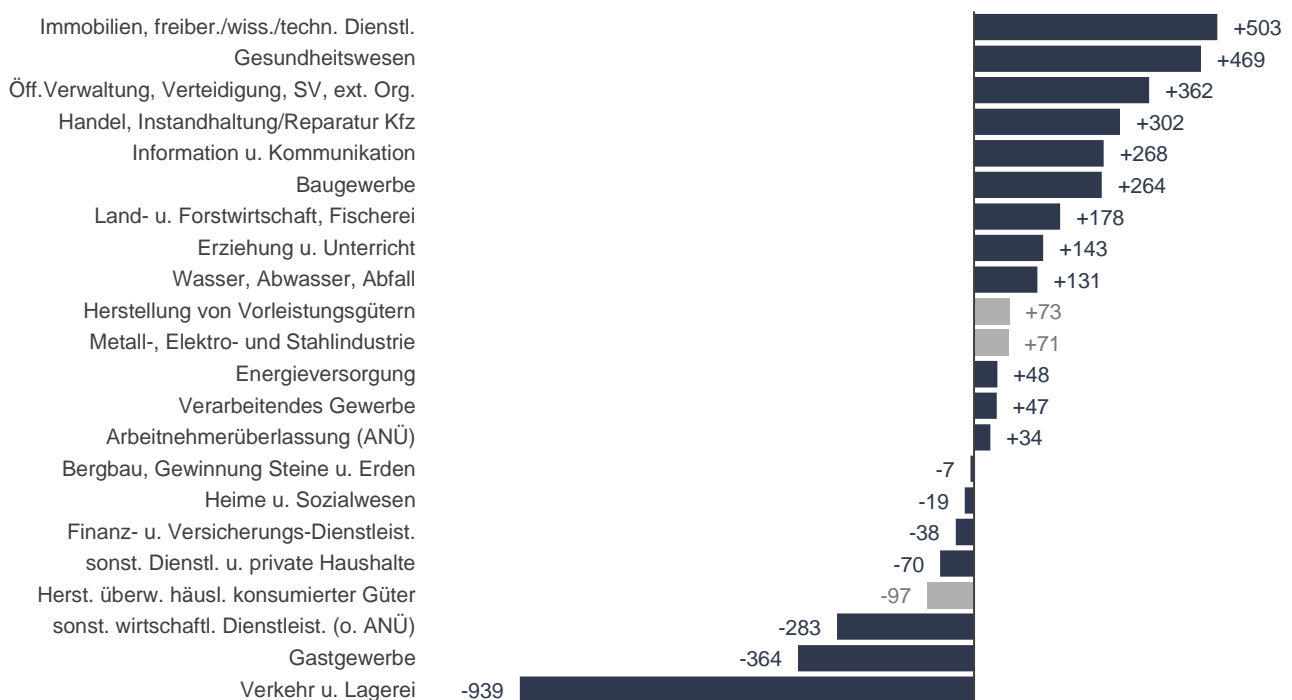
Juni 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising auf 216.558. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.028 oder 0,5%, nach -2.118 oder -1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+503 oder +3,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-939 oder -2,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2021 / Jun 2020	
	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	216.558	216.338	216.815	217.985	215.530	1.028	0,5
54,5% Männer	117.977	117.620	117.658	118.793	117.473	504	0,4
45,5% Frauen	98.581	98.718	99.157	99.192	98.057	524	0,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	23.123	23.705	24.614	24.983	23.259	-136	-0,6
68,7% 25 bis unter 55 Jahre	148.872	148.939	149.077	150.389	150.229	-1.357	-0,9
19,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	42.634	41.804	41.207	40.708	40.143	2.491	6,2
69,5% Vollzeit	150.541	150.655	151.119	153.017	151.556	-1.015	-0,7
30,5% Teilzeit	66.017	65.683	65.696	64.968	63.974	2.043	3,2
77,3% Deutsche	167.385	167.836	168.730	168.997	167.491	-106	-0,1
22,7% Ausländer ¹⁾	49.171	48.500	48.084	48.987	48.038	1.133	2,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Freising
Januar 2022

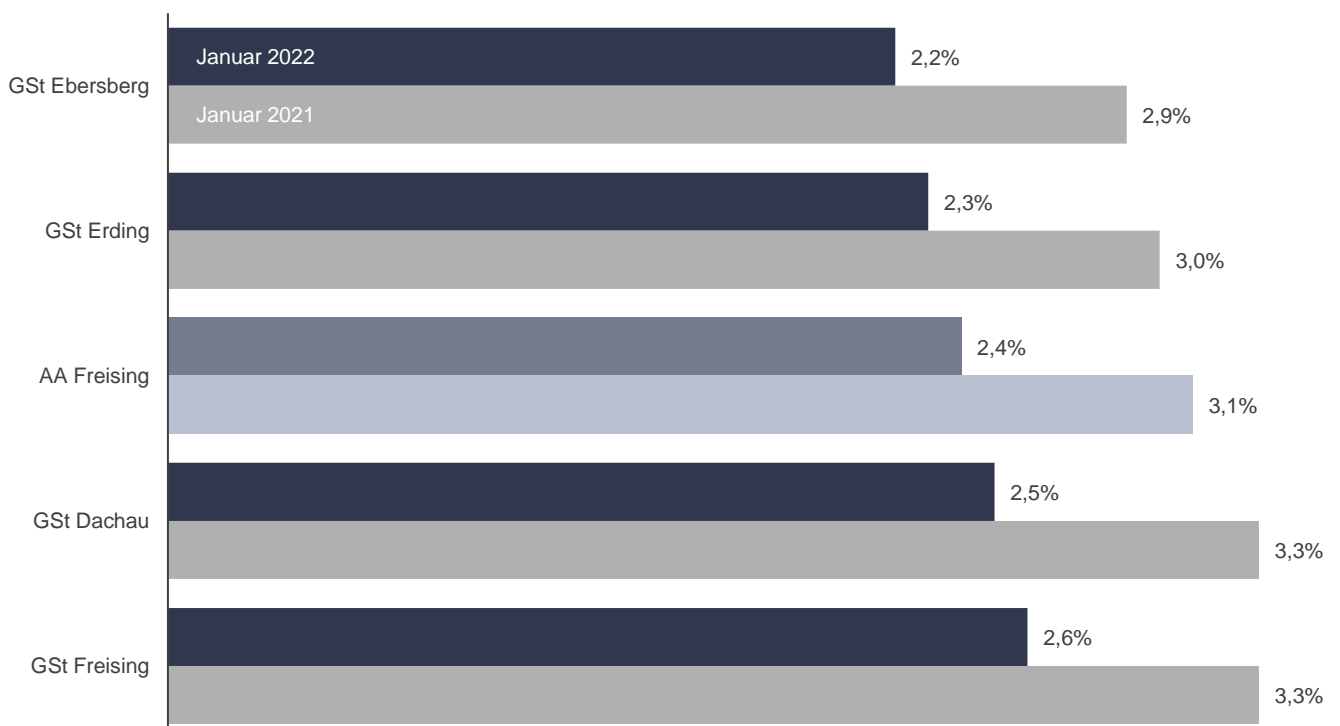
Im Agenturbezirk Freising entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Ebersberg; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 23%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Freising mit einer Abnahme von 20%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Freising. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Januar 2022 von 2,2% in Ebersberg bis 2,6% in Freising.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising

Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 446 auf 2.927 Personen gestiegen. Das waren 715 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%. Dabei meldeten sich 1.019 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 206 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 567 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-45).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 41 Stellen auf 1.868 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 766 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 306 neue Arbeitsstellen, 66 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.249	5.238	5.121	11	0,2	-934	-15,1	-12,9	-12,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.927	2.481	2.501	446	18,0	-715	-19,6	-18,6	-19,1
57,9% Männer	1.696	1.345	1.343	351	26,1	-474	-21,8	-22,8	-23,6
42,1% Frauen	1.231	1.136	1.158	95	8,4	-241	-16,4	-13,0	-13,1
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	225	209	214	16	7,7	-122	-35,2	-32,8	-35,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	34	30	-2	-5,9	-29	-47,5	-32,0	-47,4
42,7% 50 Jahre und älter	1.251	1.041	1.013	210	20,2	-74	-5,6	-5,4	-9,1
31,3% dar. 55 Jahre und älter	916	786	756	130	16,5	-1	-0,1	0,6	-3,7
24,9% Langzeitarbeitslose	729	717	722	12	1,7	130	21,7	36,8	36,5
9,4% Schwerbehinderte Menschen	275	255	261	20	7,8	1	0,4	1,2	-3,0
35,9% Ausländer ²⁾	1.052	869	890	183	21,1	-358	-25,4	-24,2	-22,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.019	695	673	324	46,6	-206	-16,8	-7,0	-13,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	724	389	396	335	86,1	-134	-15,6	-14,7	-7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	125	119	14	11,2	-40	-22,3	-14,4	-23,7
15 bis unter 25 Jahre	92	84	76	8	9,5	-51	-35,7	-18,4	-27,6
55 Jahre und älter	245	158	136	87	55,1	17	7,5	21,5	-8,1
seit Jahresbeginn	1.019	9.236	8.541	x	x	-206	-16,8	-11,3	-11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	567	707	752	-140	-19,8	-45	-7,4	-8,5	-23,5
dar. in Erwerbstätigkeit	258	318	330	-60	-18,9	-17	-6,2	-	-23,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	124	179	-36	-29,0	-29	-24,8	-37,1	-31,4
15 bis unter 25 Jahre	66	86	70	-20	-23,3	-23	-25,8	-30,1	-53,9
55 Jahre und älter	124	131	147	-7	-5,3	28	29,2	-4,4	-0,7
seit Jahresbeginn	567	9.693	8.986	x	x	-45	-7,4	3,7	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,2	2,2	x	x	x	3,3	2,7	2,8
Männer	2,8	2,2	2,2	x	x	x	3,6	2,9	2,9
Frauen	2,4	2,2	2,3	x	x	x	2,9	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	2,7	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	0,9	x	x	x	1,7	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,4	2,8	2,7	x	x	x	3,7	3,1	3,1
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,5	3,4	x	x	x	4,4	3,8	3,7
Ausländer ²⁾	4,7	3,9	4,0	x	x	x	6,6	5,4	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,4	2,5	x	x	x	3,6	3,0	3,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	306	551	396	-245	-44,5	66	27,5	98,2	63,6
Zugang seit Jahresbeginn	306	4.617	4.066	x	x	66	27,5	52,4	47,8
Bestand	1.868	1.827	1.785	41	2,2	766	69,5	63,1	56,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising
Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 433 auf 2.013 Personen gestiegen. Das waren 832 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 907 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 187 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 457 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-88).

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.373	3.319	3.195	54	1,6	-1.059	-23,9	-24,3	-24,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.013	1.580	1.587	433	27,4	-832	-29,2	-32,2	-32,8
59,8% Männer	1.203	862	850	341	39,6	-543	-31,1	-36,7	-37,8
40,2% Frauen	810	718	737	92	12,8	-289	-26,3	-25,8	-25,9
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	192	173	174	19	11,0	-102	-34,7	-33,5	-37,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	26	26	23	-	-	-21	-44,7	-36,6	-47,7
43,9% 50 Jahre und älter	883	685	669	198	28,9	-167	-15,9	-18,5	-22,0
33,4% dar. 55 Jahre und älter	673	548	526	125	22,8	-58	-7,9	-8,7	-13,8
7,9% Langzeitarbeitslose	160	154	153	6	3,9	-43	-21,2	-4,3	-7,8
9,1% Schwerbehinderte Menschen	184	174	183	10	5,7	-26	-12,4	-9,4	-10,7
31,6% Ausländer ²⁾	637	463	475	174	37,6	-398	-38,5	-43,1	-40,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	907	569	566	338	59,4	-187	-17,1	-13,9	-17,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	697	365	374	332	91,0	-123	-15,0	-17,4	-6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	89	98	25	28,1	-19	-14,3	-22,6	-21,0
15 bis unter 25 Jahre	86	80	67	6	7,5	-44	-33,8	-15,8	-28,7
55 Jahre und älter	227	137	116	90	65,7	17	8,1	16,1	-14,7
seit Jahresbeginn	907	7.952	7.383	x	x	-187	-17,1	-12,5	-12,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	457	555	578	-98	-17,7	-88	-16,1	-16,3	-32,1
dar. in Erwerbstätigkeit	235	277	301	-42	-15,2	-28	-10,6	-6,4	-25,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	89	119	-24	-27,0	-40	-38,1	-38,6	-46,4
15 bis unter 25 Jahre	58	78	62	-20	-25,6	-20	-25,6	-29,7	-54,4
55 Jahre und älter	104	111	116	-7	-6,3	21	25,3	-11,9	-13,4
seit Jahresbeginn	457	8.323	7.768	x	x	-88	-16,1	4,1	5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,4	1,4	x	x	x	2,6	2,1	2,1
Männer	2,0	1,4	1,4	x	x	x	2,9	2,2	2,2
Frauen	1,6	1,4	1,5	x	x	x	2,2	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	2,3	2,1	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,7	x	x	x	1,3	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,4	1,8	1,8	x	x	x	2,9	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,5	2,4	x	x	x	3,5	2,9	2,9
Ausländer ²⁾	2,8	2,1	2,1	x	x	x	4,9	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,6	1,6	x	x	x	2,8	2,3	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Freising
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 13 auf 914 Personen gestiegen. Das waren 117 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 0,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,7%.

Dabei meldeten sich 112 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 110 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.876	1.919	1.926	-43	-2,2	125	7,1	17,9	19,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	914	901	914	13	1,4	117	14,7	25,3	25,2
53,9% Männer	493	483	493	10	2,1	69	16,3	26,8	25,8
46,1% Frauen	421	418	421	3	0,7	48	12,9	23,7	24,6
3,6% 15 bis unter 25 Jahre	33	36	40	-3	-8,3	-20	-37,7	-29,4	-25,9
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	8	7	-2	-25,0	-8	-57,1	-11,1	-46,2
40,3% 50 Jahre und älter	368	356	344	12	3,4	93	33,8	37,5	33,9
26,6% dar. 55 Jahre und älter	243	238	230	5	2,1	57	30,6	31,5	31,4
62,3% Langzeitarbeitslose	569	563	569	6	1,1	173	43,7	55,1	56,7
10,0% Schwerbehinderte Menschen	91	81	78	10	12,3	27	42,2	35,0	21,9
45,4% Ausländer ^{*)}	415	406	415	9	2,2	40	10,7	21,9	19,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	112	126	107	-14	-11,1	-19	-14,5	46,5	8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	24	22	3	12,5	-11	-28,9	71,4	-26,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	36	21	-11	-30,6	-21	-45,7	16,1	-34,4
15 bis unter 25 Jahre	6	4	9	2	50,0	-7	-53,8	-50,0	-18,2
55 Jahre und älter	18	21	20	-3	-14,3	-	-	75,0	66,7
seit Jahresbeginn	112	1.284	1.158	x	x	-19	-14,5	-3,0	-6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	110	152	174	-42	-27,6	43	64,2	38,2	31,8
dar. in Erwerbstätigkeit	23	41	29	-18	-43,9	11	91,7	86,4	3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	35	60	-12	-34,3	11	91,7	-32,7	53,8
15 bis unter 25 Jahre	8	8	8	-	-	-3	-27,3	-33,3	-50,0
55 Jahre und älter	20	20	31	-	-	7	53,8	81,8	121,4
seit Jahresbeginn	110	1.370	1.218	x	x	43	64,2	1,5	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,7
Männer	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,6	0,6
Frauen	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 25 Jahre	0,3	0,3	0,3	x	x	x	0,4	0,4	0,4
15 bis unter 20 Jahre	0,2	0,2	0,2	x	x	x	0,4	0,2	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,7
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,0	x	x	x	0,9	0,8	0,8
Ausländer ^{*)}	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	0,7	0,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 335 auf 1.962 Personen gestiegen. Das waren 581 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%. Dabei meldeten sich 710 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 102 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 376 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-14).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 41 Stellen auf 928 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 254 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 164 neue Arbeitsstellen, 34 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.392	3.298	3.156	94	2,9	-775	-18,6	-18,9	-19,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.962	1.627	1.608	335	20,6	-581	-22,8	-23,4	-22,5
58,9% Männer	1.156	913	868	243	26,6	-301	-20,7	-20,7	-21,7
41,1% Frauen	806	714	740	92	12,9	-280	-25,8	-26,5	-23,5
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	161	112	106	49	43,8	-91	-36,1	-44,3	-48,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	19	15	12	63,2	-14	-31,1	-45,7	-60,5
43,9% 50 Jahre und älter	861	747	756	114	15,3	-107	-11,1	-9,6	-7,6
31,0% dar. 55 Jahre und älter	608	536	540	72	13,4	-49	-7,5	-4,1	-3,4
19,3% Langzeitarbeitslose	378	376	389	2	0,5	-3	-0,8	17,5	27,1
9,4% Schwerbehinderte Menschen	184	167	190	17	10,2	-12	-6,1	-7,2	6,7
29,1% Ausländer ²⁾	571	461	448	110	23,9	-210	-26,9	-28,6	-26,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	710	524	471	186	35,5	-102	-12,6	-0,8	-14,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	485	270	255	215	79,6	-89	-15,5	-10,3	-11,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	109	91	-12	-11,0	-25	-20,5	-4,4	-15,7
15 bis unter 25 Jahre	83	56	52	27	48,2	-21	-20,2	-28,2	-46,9
55 Jahre und älter	148	95	100	53	55,8	-1	-0,7	13,1	20,5
seit Jahresbeginn	710	6.481	5.957	x	x	-102	-12,6	-9,5	-10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	376	502	574	-126	-25,1	-14	-3,6	4,6	-9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	155	176	226	-21	-11,9	-9	-5,5	-6,9	-15,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	124	122	-37	-29,8	14	19,2	-3,1	-27,4
15 bis unter 25 Jahre	34	47	93	-13	-27,7	-16	-32,0	-42,0	-14,7
55 Jahre und älter	78	103	119	-25	-24,3	22	39,3	21,2	35,2
seit Jahresbeginn	376	6.928	6.426	x	x	-14	-3,6	8,2	8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	1,9	1,9	x	x	x	3,0	2,5	2,5
Männer	2,6	2,0	1,9	x	x	x	3,3	2,6	2,5
Frauen	2,0	1,8	1,9	x	x	x	2,7	2,5	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,1	1,1	x	x	x	2,5	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,6	0,5	x	x	x	1,3	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,5	2,5	x	x	x	3,4	2,9	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,0	3,1	x	x	x	4,0	3,4	3,4
Ausländer ²⁾	5,0	4,1	4,0	x	x	x	7,4	6,1	5,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,1	2,1	x	x	x	3,3	2,8	2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	164	197	252	-33	-16,8	34	26,2	74,3	40,0
Zugang seit Jahresbeginn	164	2.272	2.075	x	x	34	26,2	25,7	22,4
Bestand	928	969	988	-41	-4,2	254	37,7	51,9	33,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 316 auf 1.446 Personen gestiegen. Das waren 515 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 603 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 104 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 279 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-43).

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.224	2.131	1.950	93	4,4	-557	-20,0	-21,0	-22,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.446	1.130	1.105	316	28,0	-515	-26,3	-29,1	-28,4
60,7% Männer	878	650	608	228	35,1	-291	-24,9	-27,0	-28,2
39,3% Frauen	568	480	497	88	18,3	-224	-28,3	-31,7	-28,6
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	122	78	71	44	56,4	-67	-35,4	-46,2	-55,1
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	8	3	9	112,5	-4	-19,0	-42,9	-85,0
46,5% 50 Jahre und älter	673	566	581	107	18,9	-124	-15,6	-14,4	-9,9
34,2% dar. 55 Jahre und älter	494	424	431	70	16,5	-58	-10,5	-9,0	-6,1
8,0% Langzeitarbeitslose	115	113	125	2	1,8	-66	-36,5	-23,1	-4,6
9,5% Schwerbehinderte Menschen	138	130	149	8	6,2	-13	-8,6	-3,7	11,2
26,8% Ausländer ²⁾	387	279	252	108	38,7	-173	-30,9	-36,0	-37,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	397	380	206	51,9	-104	-14,7	-7,7	-8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	466	252	232	214	84,9	-83	-15,1	-9,7	-9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	65	67	-7	-10,8	-27	-31,8	-16,7	6,3
15 bis unter 25 Jahre	72	47	47	25	53,2	-18	-20,0	-17,5	-33,8
55 Jahre und älter	134	82	85	52	63,4	-7	-5,0	2,5	23,2
seit Jahresbeginn	603	5.185	4.788	x	x	-104	-14,7	-11,2	-11,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	279	354	415	-75	-21,2	-43	-13,4	-4,3	-19,1
dar. in Erwerbstätigkeit	132	150	198	-18	-12,0	-21	-13,7	-12,8	-16,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	84	81	-32	-38,1	-4	-7,1	-12,5	-27,7
15 bis unter 25 Jahre	28	36	68	-8	-22,2	-17	-37,8	-47,1	-29,9
55 Jahre und älter	62	87	94	-25	-28,7	10	19,2	20,8	28,8
seit Jahresbeginn	279	5.408	5.054	x	x	-43	-13,4	5,3	6,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,3	1,3	x	x	x	2,3	1,9	1,8
Männer	1,9	1,4	1,3	x	x	x	2,6	2,0	1,9
Frauen	1,4	1,2	1,3	x	x	x	2,0	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,2	0,8	0,7	x	x	x	1,9	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,3	0,1	x	x	x	0,6	0,4	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,3	1,9	1,9	x	x	x	2,8	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,4	2,4	x	x	x	3,3	2,8	2,8
Ausländer ²⁾	3,4	2,5	2,2	x	x	x	5,3	4,1	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,5	1,4	x	x	x	2,6	2,1	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Erding
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 19 auf 516 Personen gestiegen. Das waren 66 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 0,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,7%.

Dabei meldeten sich 107 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 97 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 29 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.168	1.167	1.206	1	0,1	-218	-15,7	-14,9	-15,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	516	497	503	19	3,8	-66	-11,3	-6,2	-5,6
53,9% Männer	278	263	260	15	5,7	-10	-3,5	0,4	-0,8
46,1% Frauen	238	234	243	4	1,7	-56	-19,0	-12,7	-10,3
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	39	34	35	5	14,7	-24	-38,1	-39,3	-27,1
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	11	12	3	27,3	-10	-41,7	-47,6	-33,3
36,4% 50 Jahre und älter	188	181	175	7	3,9	17	9,9	9,7	1,2
22,1% dar. 55 Jahre und älter	114	112	109	2	1,8	9	8,6	20,4	9,0
51,0% Langzeitarbeitslose	263	263	264	-	-	63	31,5	52,0	50,9
8,9% Schwerbehinderte Menschen	46	37	41	9	24,3	1	2,2	-17,8	-6,8
35,7% Ausländer ²⁾	184	182	196	2	1,1	-37	-16,7	-13,3	-5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	107	127	91	-20	-15,7	2	1,9	29,6	-34,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	18	23	1	5,6	-6	-24,0	-18,2	-28,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	44	24	-5	-11,4	2	5,4	22,2	-46,7
15 bis unter 25 Jahre	11	9	5	2	22,2	-3	-21,4	-57,1	-81,5
55 Jahre und älter	14	13	15	1	7,7	6	75,0	225,0	7,1
seit Jahresbeginn	107	1.296	1.169	x	x	2	1,9	-2,0	-4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	97	148	159	-51	-34,5	29	42,6	34,5	29,3
dar. in Erwerbstätigkeit	23	26	28	-3	-11,5	12	109,1	52,9	-9,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	40	41	-5	-12,5	18	105,9	25,0	-26,8
15 bis unter 25 Jahre	6	11	25	-5	-45,5	1	20,0	-15,4	108,3
55 Jahre und älter	16	16	25	-	-	12	x	23,1	66,7
seit Jahresbeginn	97	1.520	1.372	x	x	29	42,6	19,9	18,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,6	0,6
Männer	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,6
Frauen	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 25 Jahre	0,4	0,3	0,4	x	x	x	0,6	0,6	0,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,4	0,4	x	x	x	0,7	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,6
55 bis unter 65 Jahre	0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,6
Ausländer ²⁾	1,6	1,6	1,7	x	x	x	2,1	2,0	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,7	0,6	0,7	x	x	x	0,8	0,7	0,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 347 auf 2.292 Personen gestiegen. Das waren 698 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,3%. Dabei meldeten sich 792 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 160 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 452 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-25).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 67 Stellen auf 1.115 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 393 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 161 neue Arbeitsstellen, 62 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.776	3.702	3.601	74	2,0	-982	-20,6	-20,7	-19,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.292	1.945	1.949	347	17,8	-698	-23,3	-22,9	-22,7
58,8% Männer	1.347	1.062	1.061	285	26,8	-379	-22,0	-22,7	-21,8
41,2% Frauen	945	883	888	62	7,0	-319	-25,2	-23,2	-23,8
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	156	120	153	36	30,0	-121	-43,7	-50,0	-36,8
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	18	21	6	33,3	-11	-31,4	-33,3	-34,4
43,6% 50 Jahre und älter	999	857	849	142	16,6	-94	-8,6	-7,8	-6,7
32,6% dar. 55 Jahre und älter	747	645	642	102	15,8	13	1,8	2,1	3,5
18,1% Langzeitarbeitslose	414	392	404	22	5,6	-4	-1,0	11,0	22,8
10,0% Schwerbehinderte Menschen	229	201	207	28	13,9	-7	-3,0	-6,5	2,5
33,9% Ausländer ²⁾	777	634	629	143	22,6	-299	-27,8	-23,9	-25,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	792	568	531	224	39,4	-160	-16,8	-11,7	-18,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	561	318	284	243	76,4	-113	-16,8	-16,3	-26,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	80	86	-7	-8,8	-50	-40,7	-18,4	-15,7
15 bis unter 25 Jahre	87	56	72	31	55,4	-25	-22,3	-45,6	-25,0
55 Jahre und älter	203	117	119	86	73,5	23	12,8	7,3	7,2
seit Jahresbeginn	792	7.557	6.989	x	x	-160	-16,8	-8,1	-7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	452	566	626	-114	-20,1	-25	-5,2	-11,3	-13,5
dar. in Erwerbstätigkeit	186	217	251	-31	-14,3	2	1,1	-17,5	-11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	114	105	-46	-40,4	-2	-2,9	-14,3	-32,3
15 bis unter 25 Jahre	46	87	90	-41	-47,1	-14	-23,3	-12,1	-21,1
55 Jahre und älter	102	114	124	-12	-10,5	16	18,6	20,0	0,8
seit Jahresbeginn	452	8.071	7.505	x	x	-25	-5,2	11,0	13,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,1	2,1	x	x	x	3,3	2,7	2,7
Männer	2,7	2,1	2,1	x	x	x	3,5	2,8	2,8
Frauen	2,2	2,0	2,1	x	x	x	2,9	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,2	1,5	x	x	x	2,7	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,7	x	x	x	1,1	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	2,7	2,7	x	x	x	3,6	3,0	3,0
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,4	3,4	x	x	x	4,1	3,5	3,4
Ausländer ²⁾	4,6	3,7	3,7	x	x	x	6,7	5,2	5,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,3	2,3	x	x	x	3,6	3,0	3,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	161	196	160	-35	-17,9	62	62,6	46,3	-4,8
Zugang seit Jahresbeginn	161	2.167	1.971	x	x	62	62,6	24,2	22,3
Bestand	1.115	1.048	973	67	6,4	393	54,4	29,5	18,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 316 auf 1.693 Personen gestiegen. Das waren 691 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 669 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 153 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 339 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-56).

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.504	2.450	2.349	54	2,2	-948	-27,5	-28,0	-26,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.693	1.377	1.391	316	22,9	-691	-29,0	-30,5	-30,1
60,1% Männer	1.017	759	760	258	34,0	-401	-28,3	-30,4	-30,0
39,9% Frauen	676	618	631	58	9,4	-290	-30,0	-30,6	-30,3
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	126	90	125	36	40,0	-111	-46,8	-56,1	-39,9
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	11	18	8	72,7	-8	-29,6	-52,2	-40,0
47,4% 50 Jahre und älter	802	679	670	123	18,1	-114	-12,4	-11,4	-11,4
37,2% dar. 55 Jahre und älter	630	542	532	88	16,2	-5	-0,8	0,9	0,6
10,3% Langzeitarbeitslose	175	154	167	21	13,6	-32	-15,5	-11,0	3,7
9,9% Schwerbehinderte Menschen	167	143	149	24	16,8	-17	-9,2	-14,4	-4,5
30,2% Ausländer ²⁾	511	384	380	127	33,1	-296	-36,7	-36,5	-37,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	669	438	405	231	52,7	-153	-18,6	-9,7	-22,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	539	293	254	246	84,0	-101	-15,8	-15,3	-30,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	49	63	-3	-6,1	-42	-47,7	-12,5	-3,1
15 bis unter 25 Jahre	77	44	54	33	75,0	-14	-15,4	-45,7	-31,6
55 Jahre und älter	182	95	99	87	91,6	14	8,3	14,5	7,6
seit Jahresbeginn	669	6.078	5.640	x	x	-153	-18,6	-9,0	-8,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	339	429	447	-90	-21,0	-56	-14,2	-11,5	-19,0
dar. in Erwerbstätigkeit	162	189	218	-27	-14,3	-8	-4,7	-19,6	-16,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	80	56	-30	-37,5	-2	-3,8	-5,9	-53,7
15 bis unter 25 Jahre	36	72	64	-36	-50,0	-12	-25,0	-5,3	-30,4
55 Jahre und älter	87	83	97	4	4,8	13	17,6	9,2	1,0
seit Jahresbeginn	339	6.361	5.932	x	x	-56	-14,2	9,7	11,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,5	1,5	x	x	x	2,6	2,2	2,2
Männer	2,1	1,5	1,5	x	x	x	2,9	2,2	2,2
Frauen	1,6	1,4	1,5	x	x	x	2,2	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,3	0,9	1,2	x	x	x	2,3	2,0	2,0
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,4	0,6	x	x	x	0,8	0,7	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,2	2,1	x	x	x	3,0	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,3	2,9	2,8	x	x	x	3,5	2,9	2,9
Ausländer ²⁾	3,0	2,3	2,2	x	x	x	5,0	3,7	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,6	1,7	x	x	x	2,9	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Dachau
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 31 auf 599 Personen gestiegen. Das waren 7 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 0,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,7%.

Dabei meldeten sich 123 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 113 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 31 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.272	1.252	1.252	20	1,6	-34	-2,6	-1,3	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	599	568	558	31	5,5	-7	-1,2	4,6	5,1
55,1% Männer	330	303	301	27	8,9	22	7,1	7,1	11,1
44,9% Frauen	269	265	257	4	1,5	-29	-9,7	1,9	-1,2
5,0% 15 bis unter 25 Jahre	30	30	28	-	-	-10	-25,0	-14,3	-17,6
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	7	3	-2	-28,6	-3	-37,5	75,0	*
32,9% 50 Jahre und älter	197	178	179	19	10,7	20	11,3	9,2	16,2
19,5% dar. 55 Jahre und älter	117	103	110	14	13,6	18	18,2	8,4	20,9
39,9% Langzeitarbeitslose	239	238	237	1	0,4	28	13,3	32,2	41,1
10,4% Schwerbehinderte Menschen	62	58	58	4	6,9	10	19,2	20,8	26,1
44,4% Ausländer ²⁾	266	250	249	16	6,4	-3	-1,1	9,6	5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	123	130	126	-7	-5,4	-7	-5,4	-17,7	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	22	25	30	-3	-12,0	-12	-35,3	-26,5	25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	31	23	-4	-12,9	-8	-22,9	-26,2	-37,8
15 bis unter 25 Jahre	10	12	18	-2	-16,7	-11	-52,4	-45,5	5,9
55 Jahre und älter	21	22	20	-1	-4,5	9	75,0	-15,4	5,3
seit Jahresbeginn	123	1.479	1.349	x	x	-7	-5,4	-4,6	-3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	113	137	179	-24	-17,5	31	37,8	-10,5	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	24	28	33	-4	-14,3	10	71,4	-	32,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	34	49	-16	-47,1	-	-	-29,2	44,1
15 bis unter 25 Jahre	10	15	26	-5	-33,3	-2	-16,7	-34,8	18,2
55 Jahre und älter	15	31	27	-16	-51,6	3	25,0	63,2	-
seit Jahresbeginn	113	1.710	1.573	x	x	31	37,8	15,9	18,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,6	0,6
Männer	0,7	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,6
Frauen	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,7	0,6	0,6
15 bis unter 25 Jahre	0,3	0,3	0,3	x	x	x	0,4	0,3	0,3
15 bis unter 20 Jahre	0,2	0,2	0,1	x	x	x	0,2	0,1	*
50 bis unter 65 Jahre	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,5	0,5
55 bis unter 65 Jahre	0,6	0,5	0,6	x	x	x	0,6	0,5	0,5
Ausländer ²⁾	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,7	1,4	1,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 219 auf 1.790 Personen gestiegen. Das waren 548 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%. Dabei meldeten sich 651 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 120 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 433 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+22).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 35 Stellen auf 1.473 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 377 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 218 neue Arbeitsstellen, 12 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.056	3.072	2.959	-16	-0,5	-641	-17,3	-16,2	-15,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.790	1.571	1.521	219	13,9	-548	-23,4	-20,6	-23,7
57,7% Männer	1.033	851	811	182	21,4	-359	-25,8	-23,3	-27,5
42,3% Frauen	757	720	710	37	5,1	-189	-20,0	-17,2	-18,9
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	129	119	125	10	8,4	-54	-29,5	-30,8	-23,3
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	27	20	-3	-11,1	-1	-4,0	8,0	-35,5
45,1% 50 Jahre und älter	808	696	684	112	16,1	-130	-13,9	-11,6	-13,2
33,6% dar. 55 Jahre und älter	601	528	519	73	13,8	-44	-6,8	-5,7	-7,0
21,2% Langzeitarbeitslose	380	360	388	20	5,6	-4	-1,0	7,5	19,0
9,2% Schwerbehinderte Menschen	165	153	156	12	7,8	5	3,1	-1,9	-0,6
31,0% Ausländer ²⁾	555	464	429	91	19,6	-172	-23,7	-18,9	-24,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	651	558	517	93	16,7	-120	-15,6	-	-18,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	429	268	250	161	60,1	-84	-16,4	-11,6	-21,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	147	138	-42	-28,6	-19	-15,3	22,5	-4,8
15 bis unter 25 Jahre	59	59	59	-	-	-6	-9,2	-33,0	-32,2
55 Jahre und älter	162	132	119	30	22,7	9	5,9	40,4	5,3
seit Jahresbeginn	651	6.610	6.052	x	x	-120	-15,6	-13,8	-14,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	433	499	565	-66	-13,2	22	5,4	-13,4	-17,8
dar. in Erwerbstätigkeit	170	201	227	-31	-15,4	-7	-4,0	-13,0	-19,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	122	145	-35	-28,7	7	8,8	-12,9	-25,6
15 bis unter 25 Jahre	49	64	60	-15	-23,4	-2	-3,9	-17,9	-36,8
55 Jahre und älter	92	121	134	-29	-24,0	21	29,6	30,1	19,6
seit Jahresbeginn	433	6.973	6.474	x	x	22	5,4	-0,6	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	1,9	1,8	x	x	x	2,9	2,4	2,4
Männer	2,4	1,9	1,9	x	x	x	3,2	2,6	2,6
Frauen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	2,4	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,4	x	x	x	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	0,7	x	x	x	0,8	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,4	2,3	x	x	x	3,4	2,8	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,1	3,0	x	x	x	4,1	3,5	3,5
Ausländer ²⁾	4,2	3,5	3,3	x	x	x	5,8	4,6	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,1	2,0	x	x	x	3,2	2,7	2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	218	279	226	-61	-21,9	12	5,8	10,7	-13,7
Zugang seit Jahresbeginn	218	3.239	2.960	x	x	12	5,8	19,8	20,7
Bestand	1.473	1.508	1.457	-35	-2,3	377	34,4	45,6	21,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

*) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 198 auf 1.221 Personen gestiegen. Das waren 571 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 527 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 126 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 314 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-21).

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.966	1.978	1.872	-12	-0,6	-674	-25,5	-24,3	-23,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.221	1.023	991	198	19,4	-571	-31,9	-31,1	-34,1
58,1% Männer	709	544	507	165	30,3	-378	-34,8	-34,4	-39,6
41,9% Frauen	512	479	484	33	6,9	-193	-27,4	-26,9	-27,1
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	86	83	85	3	3,6	-69	-44,5	-42,4	-38,4
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	17	15	-5	-29,4	-9	-42,9	-5,6	-40,0
48,6% 50 Jahre und älter	593	493	482	100	20,3	-134	-18,4	-17,1	-19,8
37,6% dar. 55 Jahre und älter	459	391	382	68	17,4	-56	-10,9	-10,1	-12,8
9,2% Langzeitarbeitslose	112	97	112	15	15,5	-43	-27,7	-26,0	-16,4
8,4% Schwerbehinderte Menschen	103	91	97	12	13,2	1	1,0	-9,9	-5,8
27,6% Ausländer ²⁾	337	256	235	81	31,6	-173	-33,9	-32,6	-38,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	527	406	370	121	29,8	-126	-19,3	-5,1	-26,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	410	248	232	162	65,3	-88	-17,7	-12,7	-23,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	79	78	-21	-26,6	-20	-25,6	5,3	-17,0
15 bis unter 25 Jahre	49	47	45	2	4,3	-9	-15,5	-31,9	-38,4
55 Jahre und älter	137	102	88	35	34,3	4	3,0	37,8	6,0
seit Jahresbeginn	527	5.135	4.729	x	x	-126	-19,3	-16,3	-17,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	314	355	402	-41	-11,5	-21	-6,3	-20,0	-25,1
dar. in Erwerbstätigkeit	146	174	198	-28	-16,1	-21	-12,6	-17,1	-25,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	61	82	2	3,3	-	-	-31,5	-35,9
15 bis unter 25 Jahre	42	50	51	-8	-16,0	-1	-2,3	-19,4	-37,0
55 Jahre und älter	67	86	97	-19	-22,1	13	24,1	13,2	16,9
seit Jahresbeginn	314	5.377	5.022	x	x	-21	-6,3	-2,4	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,2	1,2	x	x	x	2,2	1,8	1,8
Männer	1,6	1,2	1,2	x	x	x	2,5	1,9	2,0
Frauen	1,3	1,2	1,2	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	1,7	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,6	0,5	x	x	x	0,7	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,7	1,6	x	x	x	2,6	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,3	2,2	x	x	x	3,3	2,8	2,8
Ausländer ²⁾	2,6	1,9	1,8	x	x	x	4,1	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,4	1,3	x	x	x	2,4	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Freising - Geschäftsstellenbezirk Ebersberg
 Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 21 auf 569 Personen gestiegen. Das waren 23 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 0,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 124 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 119 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.090	1.094	1.087	-4	-0,4	33	3,1	3,8	2,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	569	548	530	21	3,8	23	4,2	10,7	8,2	
56,9% Männer	324	307	304	17	5,5	19	6,2	9,6	9,4	
43,1% Frauen	245	241	226	4	1,7	4	1,7	12,1	6,6	
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	43	36	40	7	19,4	15	53,6	28,6	60,0	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	10	5	2	20,0	8	200,0	42,9	-16,7	
37,8% 50 Jahre und älter	215	203	202	12	5,9	4	1,9	5,7	8,0	
25,0% dar. 55 Jahre und älter	142	137	137	5	3,6	12	9,2	9,6	14,2	
47,1% Langzeitarbeitslose	268	263	276	5	1,9	39	17,0	28,9	43,8	
10,9% Schwerbehinderte Menschen	62	62	59	-	-	4	6,9	12,7	9,3	
38,3% Ausländer ²⁾	218	208	194	10	4,8	1	0,5	8,3	2,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	124	152	147	-28	-18,4	6	5,1	16,9	10,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	20	18	-1	-5,0	4	26,7	5,3	12,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	68	60	-21	-30,9	1	2,2	51,1	17,6	
15 bis unter 25 Jahre	10	12	14	-2	-16,7	3	42,9	-36,8	-	
55 Jahre und älter	25	30	31	-5	-16,7	5	25,0	50,0	3,3	
seit Jahresbeginn	124	1.475	1.323	x	x	6	5,1	-3,7	-5,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	119	144	163	-25	-17,4	43	56,6	9,1	8,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	24	27	29	-3	-11,1	14	140,0	28,6	70,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	61	63	-37	-60,7	7	41,2	19,6	-6,0	
15 bis unter 25 Jahre	7	14	9	-7	-50,0	-1	-12,5	-12,5	-35,7	
55 Jahre und älter	25	35	37	-10	-28,6	8	47,1	105,9	27,6	
seit Jahresbeginn	119	1.596	1.452	x	x	43	56,6	6,3	6,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	0,7	0,7	0,6	x	x	x	0,7	0,6	0,6	
Männer	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,6	
Frauen	0,6	0,6	0,6	x	x	x	0,6	0,6	0,5	
15 bis unter 25 Jahre	0,5	0,4	0,4	x	x	x	0,3	0,3	0,3	
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,4	0,2	x	x	x	0,1	0,2	0,2	
50 bis unter 65 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,7	0,7	
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,8	0,7	
Ausländer ²⁾	1,7	1,6	1,5	x	x	x	1,7	1,5	1,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.